



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband deutscher Discotheken und Tanzbetriebe e.V. (BDT)

Aktuell seit 09.06.2023 10:31:28

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001545
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	09.06.2023
Jährliche Aktualisierung:	09.06.2023
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Am Weidendamm 1a 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +49307262520 E-Mail-Adressen: info@dehoga-bdt.de Webseiten: www.dehoga-bdt.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22
30.001 bis 40.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

- Knut Walsleben**
Funktion: Präsident

Telefonnummer: +494154794437

E-Mail-Adressen:

walsleben@dehoga-bdt.de

2. **Holger Bösch**

Funktion: 1. Vizepräsident

Telefonnummer: +4959234240

E-Mail-Adressen:

holgerboesch@i-n-d-e-x.de

3. **Dirk Bamberger**

Funktion: 2. Vizepräsident

Telefonnummer: +49743337700

E-Mail-Adressen:

d.bamberger@top10nightlife.de

4. **Hajo Römer**

Funktion: Schatzmeister

Telefonnummer: +49656196860

E-Mail-Adressen:

h.roemer@roemerbetriebe.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

208 Mitglieder am 08.06.2023

Mitgliedschaften (1):

1. DEHOGA Bundesverband e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Energie"; Kultur; Digitalisierung; Urheberrecht; Werbung; Integration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Tourismus; Verbraucherschutz; Mittelstandspolitik

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Aufgabe des BDT ist es, auf Bundesebene die ideellen, beruflichen, wirtschaftlichen, steuerlichen und sozialpolitischen Belange der deutschen Discothekenbranche wahrzunehmen, die wissenschaftliche Forschungsarbeit auf diesen Gebieten zu fördern und Öffentlichkeitsarbeit durchzuführen.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[Rechenschaftsbericht-2022-BDT.pdf](#)